BLOMBERG TOP

DEZEMBER 2023
Ausgabe 221

Das Magazin der CDU für Blomberg & seine Ortschaften

www.cdu-blomberg.de

KARLSRUHE-URTEIL DECKT TASCHENSPIELERTRICKS IM BUNDESHAUSHALT DER AMPEL AUF

Mehr zum Thema auf Seite 3

Weihnachtszeit

DIE REDAKTION DES BLOMBERG TOP WÜNSCHT SCHÖNE WEIHNACHTEN!

Wir wünschen all unseren Leserinnen und Lesern sowie unseren treuen Anzeigenpartner eine schöne Weihnachtszeit! Auch in 2024 freuen wir uns auf viele spannende Themen, die wir Ihnen in unserem TOP Magazin präsentieren dürfen.

EINMAL MEHR WIRD DEUTLICH: DEUTSCHLAND BRAUCHT DIE AMPEL NICHT!

Passend zum Karneval hat das Dreigestirn der Ampelregierung ihren Doppelwumms aus Karlsruhe erhalten. 60 Milliarden stehen der Bundesregierung nicht mehr zur Verfügung. Entsprechend lang sind die Gesichter der drei Wirtschaftsjongleure Olaf Scholz, Christian Lindner und Robert Habeck.

mehr auf Seite 3

Verwaltung wird geprüft

Seite 7

Schülerzahlen für Blomberg

Seite 16

DIE "TOP" REZEPTIDEE

MEDAILLONS VOM REHRÜCKEN IN FEIGENSAUCE AUF WIRSING-GEMÜSE

EIN REZEPT VON ANDREAS RUNTE

Zutatenliste:
- **600 g Rehrücken**
- **1 Zweig Rosmarin**
- **60 g Butterschmalz**
- **500 ml Wildfond**
- **4 Feigen**
- **6 Schalotten**
- **500 ml Rotwein**
- **120 g kalte Butter**
- **100 g Creme fraîche**

Zubereitung:
Aus dem Rehrücken 4 gleichmäßige Medaillons schneiden und von beiden Seiten würzen. Mit den Rosmarinnadeln bedeckt einige Zeit stehen lassen. Im Butterschmalz rosa braten.

Für die Feigensauce die Schalotten-Würfel in Butter dünsten, mit Rotwein einkochen, mit Wildfond auffüllen und zusammen mit den zerkleinerten Feigen aufkochen. Die kalte Butter in Stücke schneiden und mit dem Zauberstab einarbeiten. Die Sauce passieren und aromatisieren.

Den Wirsing in Streifen oder Blättchen schneiden. Die feingeschnittene Schalotte in der Butter anschwitzen, den Wirsing zugeben und unter mehrfachem Wenden zugedeckt garen. Gut würzen und Crème fraîche unterziehen.
Mit einem Feigenfächer und kleinem Thymianzweig garnieren.

Gebackene Kartoffeln als Beilage reichen.

Wir wünschen guten Appetit!

www.cdu-blomberg.de

EIN NEUES GESICHT ALS SACHKUNDIGER BÜRGER DER STADT BLOMBERG

Stephan Schlüter im Ausschuss Bauen und Umwelt

Mein Name ist Stephan Schlüter und ich bin seit diesem Sommer als Sachkundiger Bürger im Ausschuss Bauen und Umwelt in Blomberg für die CDU aktiv.

Ich bin 39 Jahre alt, verheiratet und habe einen Sohn. Vor 14 Jahren hat es mich nach dem Studium zum Diplom-Ingenieur für Elektrotechnik aus dem Sauerland in das schöne Lipperland verschlagen. Zunächst nach Detmold und seit 2019 nach Blomberg. Beruflich war ich lange bei Phoenix Contact tätig, ehe ich mich in diesem Jahr mit einem Elektrobetrieb und einem Ingenieurbüro für Elektrotechnik selbstständig gemacht habe.

Ehrenamtlich aktiv war ich allerdings auch schon vor der Zeit als Sachkundiger Bürger. Zunächst als Vorstandsmitglied im Luftsportverein in Detmold und dann als Vorsitzender des Fördervereins der Grundschule am Weinberg. Da mein Sohn allerdings im kommenden Jahr die Grundschule verlässt, war es Zeit für ein neues Engagement. Dieses habe ich in meiner genannten Funktion gefunden und freue mich darauf, meine Ideen einzubringen und mitgestalten zu können.

IMPRESSUM

Blomberg TOP Herausgeber:
CDU-Fraktion Blomberg

Verantwortlicher für den Textteil: Friedrich-Wilhelm Meier, Ehlerts Berg 2, 32825 Blomberg, Tel.: 0 52 35 - 50 91 99

Umsetzung & Druck:
REDFOX Werbeagentur, Bismarckstr. 32a 32657 Lemgo

KARLSRUHE-URTEIL DECKT TASCHENSPIELERTRICKS IM BUNDESHAUSHALT DER AMPEL AUF

Einmal mehr wird deutlich: Deutschland braucht die Ampel nicht!

Fortsetzung von der Titelseite

Quelle: RABE / toonpool.com

Erschütternd: Die Ampel hat nicht einmal einen Plan B für den Fall, dass das Verfassungsgericht die Schuldenumwidmung einkassiert.

Verwundert dürften die drei Ampelexperten allerdings nicht über das Urteil sein, da nicht wenige prophezeit hatten, dass die Schuldenumwidmung keinen Bestand vor dem Verfassungsgericht haben wird. Neben vielen wirtschaftlichen Fragen, die sich nun auftun, bleibt noch die Frage, wie ist es eigentlich um das Rechtsverständnis der Bundesminister bestellt?

Olaf Scholz, Christian Lindner und Robert Habeck – drei der wichtigsten Führungsakteure der Ampel - reagieren unterschiedlich auf diese schwere Krise und jeder auf seine ihm typische Art und Weise. Der Kanzler ist nicht mehr zu hören und zu sehen, der Finanzminister sieht sich als Sieger und blendet die Realität aus und der Wirtschaftsminister jammert, dass keiner seine hohen moralischen Werte zum Besten der Nation versteht. Dabei bezichtigt er die Union mit der Klage vor dem Verfassungsgericht, die Misere heraufbeschworen zu haben, weshalb die Menschen in Deutschland nun höhere Preise bezahlen müssten. Hallo Habeck? Geht's noch dicker?

Was ist mit Selbstkritik, Eigenreflektion? - Fehlanzeige!

Zur Einordnung des Sachverhaltes: Eine Opposition hat die Aufgabe, die regierende Koalition zu kontrollieren. Natürlich klagt eine Opposition auch aus politischen Gründen. Wenn einer Klage aber in so dramatischer Klarheit stattgegeben wird wie in diesem Fall, dann ist das nicht aus der Luft gegriffen, dann ist zurecht Recht gesprochen worden.

Mit seinem Verhalten und Aussagen reduziert Habeck die Klage aber ausschließlich auf politische Motive und unterschlägt dabei die sachliche Relevanz des Urteiles. Damit suggeriert er, dass das Recht nur eine politische Funktion hätte. In unserem Rechtsstaat ist das aber nicht so: das Recht ist die Grundlage jeder Politik und nicht andersherum. Dies gilt für alle, auch für Robert Habeck und seine Grünen.

Wie es nun weitergeht? Das wird spannend zu beobachten sein. Entweder wird die Schuldenbremse gelockert oder Subventionen werden gekürzt. Schon jetzt ist klar, mit diesem höchst unprofessionellen Vorgehen hat die regierende Ampel Deutschland wirtschaftlich und mit Blick auf den Wirtschaftsstandort Deutschland massiv geschadet, andere Länder freuen sich.

„Wir sind die Partei, die konkret wird. Von Olaf Scholz höre ich nichts." Carsten Linnemann

TRADITION TRIFFT AUF NEUZEIT

Die magische Geschichte des Sint Nicolaas

Der Sint Nicolaas mit seinen Pieten, liebe Leute!

Auch als Goed Heiligman bekannt, wurde er in den Niederlanden als wahrlich guter, heiliger Mann verehrt. Auf seinem Boot, dem Pakjesboot, brachte er nicht nur jede Menge Päckchen mit Geschenken, sondern vor allem köstliche Bolletje Kruidnoten für die kleinen Racker mit. Das Pakjesboot schipperte durch verschiedenste Gewässer, bis es schließlich bei Blomberg ankam. Wo der Sint Nicolaas und seine Pieten auf dem Marktplatz Einzug hielten. Umjubelt von quirligen Kindern und schmunzelnden Eltern und Großeltern, Tanten und Onkels hielt er seine feierliche »Intocht Sinterklaas«, wobei selbst die Alheyd-Pustekoke auf ihrem Brunnen neidisch wurde, und die alten Blomberger Schuster mit ihrer Laterne ihre Freude daran gehabt hätten, die leuchtenden und funkelnden Augen der erwartungsvollen Kinder zu erblicken.

Doch Sinterklaas kam nicht allein – er hatte die Zwarten Pieten dabei.

Über diese Zwarten Pieten wurde in den letzten Jahren so viel diskutiert, dass selbst die Schokoladenengel nervös wurden! Die Gegner dieser Tradition fanden die Vorstellung einer Figur mit dunkler Haut, krausem Haar und riesigen Ohrringen, vorsichtig ausgedrückt, so „old-school“, dass selbst der Schoko-Nikolaus den schwarzen oder braunen Kopf schüttelte, während die Befürworter Sinterklaas als das ultimative Kinderfest verteidigten.

Die Pieten reagierten auf die Debatte mit Ruß-Masken und schillernden Regenbogen-Looks. Selbst in Blomberg gab es Pieten, die aussahen, als hätten sie einen Farbexplosionstanz gewagt. Die Moral der Geschichte? Sinterklaas und seine Pieten mögen traditionell sein, aber wenn es um Style geht, sind sie definitiv im 21. Jahrhundert angekommen!

Wieder einmal ist es gelungen, unsere kleinen und großen Blomberger Bürger zu begeistern und in die zauberhafte, märchenhafte Atmosphäre der Vorweihnachtszeit zu entführen.

BERICHT ZUM SOZIALRÄUMLICHEN PRÄVENTIONS-MONITORING 2022

Stadt Blomberg und Kreis Lippe haben Handlungsempfehlungen erarbeitet

In der gemeinsamen Sitzung der beiden Ausschüsse Schule, Sport & Kultur sowie Senioren, Jugend und & Soziales gab es einen Bericht zum sozialräumlichen Präventionsmonitoring 2022 für die Stadt Blomberg.

Ende August 2023 fand mit Teilnehmer/innen aus Vereinen, Verbänden, sozialen Einrichtungen und Institutionen aus der Stadt Blomberg und dem Kreis Lippe die erste Veranstaltung zur Erarbeitung von Handlungsempfehlungen statt.

In der Sitzung sollten die Ergebnisse vorgestellt werden. Gäste vom Kreis Lippe waren leider krankheitsbedingt nicht anwesend.

Die Terminfolge hierzu:
22.11.22 Vorstellung
12.05.22 Ergebnis der Datenerhebung
28.08.23 Auftaktveranstaltung

Daraus entstanden sehr viele Handlungsempfehlungen, hier ein paar Beispiele:
- Einhelliges Ergebnis der zwei Workshops: „Datenschutz ist wichtig, erschwert aber auch die Arbeit“
- Anlaufstelle für Familien
- Informelle Treffpunkte in den Ortsteilen
- Trägerübergreifender Austausch Kita Träger
- Stärkung JUZ; Hand in Hand Angebote vom Kreis optimieren. Einrichtung eines Leseclubs
- KITA Sozialarbeit (Früh beginnen mit der Prävention)

Diese Themen werden uns weiterhin begleiten. Wir bleiben für Sie dran.

Quelle:
Lippische Landeszeitung vom 21.11.2023;
Kommentar verfasst von Kristina Dunz

EIN RUCK MUSS DURCHS LAND GEHEN

Thema: Folgen aus dem Karlsruher Finanzurteil

Kristina Dunz

Was haben Bäckereien, Hausarztpraxen, unterschiedliche Geschäfte und Gewerke sowie partiell der öffentliche Nahverkehr gemeinsam? Sie verkürzen ihre Öffnungszeiten oder reduzieren ihr Angebot, weil sie nicht genügend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter finden. Dazu kommen marode Bahnstrecken, fehlende Wohnungen, eine lückenhafte Digitalisierung, erdrückende Bürokratie. Ein düsteres Gefühl macht sich breit: Deutschland ist nicht mehr auf Zack.

Und anstatt, dass die Bundesregierung kraftvoll gegensteuert in dieser Zeit der massiven Verunsicherung, muss sie sich schon wieder mit sich selbst beschäftigen. Denn sie hat großen Mist gebaut. Mit einiger Wahrscheinlichkeit ist nicht nur ihre Finanzpolitik beim Klima- und Transformationsfonds verfassungswidrig, sondern auch beim Wirtschaftsstabilisierungsfonds.

Und nun macht die Ampel das, was sie leider am besten kann: um Pfründe für die eigene Partei kämpfen, rote Linien ziehen, streiten. Es wird sich bitter rächen, wenn jetzt kein Umdenken einsetzt. Es muss ein Ruck durch diese Koalition gehen – aber auch durch das ganze Land.

Jede Ampel-Partei muss Federn lassen. Aber auch die Bürgerinnen und Bürger tragen Verantwortung. In allen Gesellschaftsschichten ist mitunter eine Haltung anzutreffen, den Staat für den eigenen Vorteil bestmöglich abzuschöpfen.

Es braucht eine neue Aufbruchstimmung. Besser anpacken als Hand aufhalten. Denn was uns gerade verloren geht, ist die Wertschätzung der Demokratie. Landauf, landab bröckelt das Vertrauen in die Stärke dieses Staates. Wird das nicht gestoppt, ist der Schaden mit keinem Geld der Welt zu beheben.

kristina.dunz@
ihr-kommentar.de

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest
und ein glückliches Neues Jahr.
SALON
Nicole Hinder
LA BIOSTHETIQUE®
PARIS
LANGER STEINWEG 14 · 32825 BLOMBERG · TEL.: 05235 / 5110
Dienstag – Freitag 8 – 18 Uhr · Samstag 7 – 13 Uhr

Beratung ist Vertrauenssache
Kleinsorge
Notar | Rechtsanwälte | Fachanwälte
Ihre Ansprechpartner für
- Arbeitsrecht
- Agrarrecht
- Erbrecht
- Familienrecht
- Miet- und WEG-Recht
- Verkehrsunfallrecht

Gildestr. 11
32760 Detmold
Tel.: 05231/602 285-0

Brunnenstr. 20
31812 Bad Pyrmont
Tel.: 05281/2448

info@kleinsorge-partner.de
www.kleinsorge-partner.de

Andreas Hempe
Maler- u. Lackierermeister
Energieberater &
Restaurator im Handwerk

Lindenstraße 39a
32825 Blomberg

Denkmalpflege
Innenraumgestaltung
Bodenbeläge
Fassadenrenovierung
Wärmedämmung
Schimmelsanierung
Glas u.v.m.

maler ah hempe
meister & restaurator

Tel. 05236 997010
Fax 05236 997011
Mobil 0170 9331445

www.maler-hempe.de
info@maler-hempe.de

PFLEGESTÜTZPUNKT IM KREIS LIPPE

Angebot jetzt auch in Blomberg verfügbar

Pflegebedürftige Personen und ihre Angehörigen haben einen hohen Beratungs- und Informationsbedarf zu allen Fragen rund um die Pflege und wünschen sich kompetente Unterstützung.

Der Pflegestützpunkt im Kreis Lippe hilft und unterstützt mit einem breiten Angebot. Seit einiger Zeit finden Blomberger Bürgerinnen und Bürger die Beratungsstelle im Integrationszentrum „Haus am Paradies“ in der Holstenhöfer Str 4 in Blomberg.

Die Beratungszeiten dort sind Mittwoch von 13.00 bis 16.00 Uhr. Sie erreichen Frau Cord-Sprick unter Telefon (0800) 26 55 - 50 30 16

Frau Cord-Sprich & Frau Wessels

Pflegestützpunkt NORDRHEIN WESTFALEN

BLOMBERGS VERWALTUNG AUF DEM PRÜFSTAND

Ergebnisse und Stellungnahme können online eingesehen werden

Gemäß § 105 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) fällt die überörtliche Prüfung der Städte und Gemeinden in die Zuständigkeit der Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen (gpaNRW).

Inhaltlich prüft die gpaNRW, ob die Kommunen des Landes NRW rechtmäßig, sachgerecht und wirtschaftlich handeln. Die finanzwirtschaftliche Analyse steht dabei im Vordergrund. Schwerpunkt sind Vergleiche auf Basis von Kennzahlen.

Der Prüfungsbericht richtet sich an die Verantwortlichen der Kommunen in Rat und Verwaltung. Er zielt darauf ab, diesen Personenkreis - insbesondere in Haushaltskonsolidierungsprozessen - zu unterstützen und so einen Beitrag zur Sicherung der Zukunftsfähigkeit der Kommune zu leisten.

Die überörtliche Prüfung der Stadt Blomberg hat von April 2022 bis Mai 2023 stattgefunden. Sie umfasste die Teilbereiche Finanzen, Vergabewesen, Informationstechnik an Schulen, Ordnungsbehördliche Bestattungen sowie Friedhofswesen.

Für den interkommunalen Vergleich wurden die Daten des Vergleichsjahres 2021 verwendet. Grundlagen der Finanzprüfung sind die Jahresabschlüsse 2016 bis 2021 sowie die Haushaltsplanung 2023 inklusive der bis 2026 reichenden mittelfristigen Planung.

Neben den Daten früherer Jahre wurden aktuelle Entwicklungen und Besonderheiten berücksichtigt, um Aussagen für die Zukunft machen zu können. In der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 14. November hat die gpaNRW die Ergebnisse der einzelnen Teilbereiche präsentiert.

Der Gesamtbericht besteht aus dem Vorbericht, den Teilberichten und dem gpa-Kennzahlenset:

- Der Vorbericht informiert in der Managementübersicht über die wesentlichen Ergebnisse der Prüfung.

Zudem enthält er Informationen über die strukturellen Rahmenbedingungen der Kommune, zum Prüfungsablauf und zur Prüfungsmethodik, sowie eine Übersicht über die in der überörtlichen Prüfung getroffenen Feststellungen und Empfehlungen.

- Die Teilberichte beinhalten die ausführlichen Ergebnisse der einzelnen Prüfgebiete.

- Das gpa-Kennzahlenset enthält eine Zusammenstellung aller wesentlichen Kennzahlen und eine Erläuterung, wie das Kennzahlenset aufgebaut ist.

Nach der Vorstellung des Prüfungsberichtes wird die Verwaltung in einer weiteren Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses eine Stellungnahme zu allen Feststellungen und Empfehlungen vorlegen (§ 105 Abs. 6 GO NRW). Der Rechnungsprüfungsausschuss unterrichtet dann den Rat über das Ergebnis seiner Beratungen. Abschließend nimmt der Rat gemäß § 105 Abs. 7 GO NRW zu allen Feststellungen und Empfehlungen Stellung. Das Ergebnis aus der Vorberatung im Rechnungsprüfungsausschuss kann er dabei einbeziehen. Der Bürgermeister leitet die vom Rat verabschiedete Stellungnahme dann der gpaNRW und der Aufsichtsbehörde zu.

Die gpaNRW hat den Bericht nach der Abschlusspräsentation auf ihrer Internetseite veröffentlicht:

https://gpanrw.de/prufung/prufberichte

QR-Code-Link direkt zum PDF des Prüfberichtes:

Die Stellungnahme der Stadt Blomberg wird dann später an gleicher Stelle einzusehen sein. Von der gpaNRW haben an der Sitzung die Stellvertreterin des Präsidenten, Frau Simone Kaspar, der Prüfungsleiter, Herr Jürgen Schwanitz, und der Prüfer für das Vergabewesen, Herr Andreas Pickhard, teilgenommen.

Lukat
Hausgeräte
wünscht elektrisierende Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!
Neue Torstr. 85 - 87 | Blomberg | Telefon 0 52 35 - 99 40 570
Neu: Balkonkraftwerke und PV-Module in allen Größen!
Freuen Sie sich auf Eröffnungsangebote: www.PVdeal24.de

grabmale herde
steinbildhauerei · steinmetzmeister
Unsere Standorte
32683 Barntrup
Am Pumpwerk 1
05263 · 2247
32825 Blomberg
Ostring 36
05235 · 73 18
info@grabmale-herde.de
www.grabmale-herde.de
· Alles rund ums Grabmal
das steinlädchen
Dingle, die von Herzen kommen
Unser Standort
32825 Blomberg
Ostring 36
05235 · 73 18
info@grabmale-herde.de
www.grabmale-herde.de
· Deko für Haus & Garten
· Geschenke, die von Herzen kommen

STADTFORST PRÄSENTIERT SICH ALS GEWINNER

Jahresabschluss 2022 besser als erwartet

Der Jahresabschluss 2022 hat sich entgegen der ursprünglichen Planungen erfreulicherweise deutlich ins Plus bewegt.

Sah der Plan noch ein Minus von gut 120.000,- € vor, schloss das Ergebnis am Ende mit einem Plus von 364.094,- € ab. Ursächlich für das positive Ergebnis waren die gestiegenen Holzpreise. Insgesamt wurden in 2022 gut 3.500 Festmeter verkauft.

Durch die langanhaltende Trockenzeit und den Schädlingsbefall in den letzten Jahren sind zudem umfangreiche Neuanpflanzungen vorgenommen worden. Insgesamt wurden ca. 27.000 neue Bäume gepflanzt. Diese Baummenge war nur möglich, da ein wesentlicher Teil der Kosten durch Fördergelder abgedeckt wurde. Mit Blick auf zukünftige Klimaeinflüsse, wie z.B. Dürreperioden, wurde bei den Neuanpflanzungen auf resistentere Sorten geachtet.

Des Weiteren sind umfangreiche Instandsetzungen an den Waldwegen vorgenommen worden, die in den letzten Jahren aufgrund des starken und notwendigen Einschlages massiv gelitten haben. Dank einer Förderquote von 50% konnten zusätzlich gut 170.000,- € zur Sanierung der Wirtschaftswege eingesetzt werden.

Die Verwendung des Jahresgewinnes 2022 wurde einstimmig beschlossen.

An die Stadt werden über die Eigenkapitalverzinsung gut 30.000,- € abgeführt. Der Rest wird in die allgemeine Rücklage des Eigenbetriebes überführt.

Versicherungsmakler
Daniel Wnendt
Bahnhofstraße 13 - 15 · 32825 Blomberg
Tel.: 05235 - 501763
Fax: 05235 - 502904
Mob.: 0179 - 6785915
email: d.wnendt@makler-blomberg.de
Auswahl aus über 400 Produktpartnern!

PRISS
Hörgerätetechnik
www.priss-hoergeraete.com
Priss Hörgeräte in Blomberg
Neue Torstraße 6
05235 - 97 0 74
Priss Hörgeräte in Steinheim
Rochusstraße 5
05233 - 95 32 64 5
Priss Hörgeräte in Nieheim
Marktstraße 55
05274 - 95 29 0 66
Priss Hörgeräte in Lügde
Mittlere Straße 20
05281 - 9 89 97 96

Aktuelle Themen online lesen:
CDU Blomberg
Ein starkes Team für Blomberg

CDU HAT DEN BOGEN RAUS

Bogenschießen bei TBO Laukert

Erst mit dem Fahrrad nach Bad Meinberg und dann zwei Stunden mit Pfeil und Bogen umgehen lernen. Das war die Devise Anfang Oktober, als sich die Fraktion erst einmal auf dem Marktplatz traf. So ging es dann auch gleich mit den Bikes in Richtung Bad Meinberg.

Ziel war die Bogensportanlage TBo Laukert. Dort angekommen, wurde die Gruppe dann von Andreas, der ausgebildeten Fachkraft für Stressmanagement und Entspannungspädagoge, in die Kunst und Wirkung des Therapeutischen Bogenschießens eingewiesen.

Die richtige Handhabung von Bogen und Pfeil, die Einweisung in die richtige Körperhaltung und Positionierung, das Erlernen des Zielens und Fokussieren, die individuelle Beratung bezüglich der Schießtechnik und auch das Testen verschiedener Bögen waren Programm. Im Anschluss ging es dann im „Fahrradkorso“ wieder Richtung Blomberg, wo ein kulinarischer Abschluss in Form von Haxe und Bayrischen Schmankerln den Tag vollendete.

TBO-LAUKERT
Therapie Bogenschießen
intuitives & therapeutisches Bogenschießen
Schnupper- & Intensivkurse | Familien- & Firmenevents
Kursleiterausbildungen | Tagesseminare & vieles mehr
Allee 13 | 32805 Horn-Bad Meinberg | 0 52 34 - 9 19 50 53
Mehr Infos online: www.tbo-laukert.de

Wir danken unseren Kunden für Ihre Treue und wünschen „allen“ Frohe Weihnachten und ein glückliches 2024
Salon Kaiser
Kurzer Steinweg 24 · 32825 Blomberg
Telefon (0 52 35) 12 17

Jürgen Günzel
Schöneberger Straße 27
32825 Blomberg
Tel: 05235 - 503375
Mobil: 0175 - 4787873
info@maler-blomberg.de
www.maler-blomberg.de
Jürgen Günzel Malerbetrieb
farben.froh.leben
Innenrenovierungen · Außenanstriche · Wärmedämmung
Gerüstbau · allgemeine Maler- und Lackierarbeiten
Wir wünschen eine (Farben-) Frohe Weihnachtszeit!

KRACHT GmbH
Rollladen • Haustüren • Garagentore
Fenster • Motorantriebe • Reparaturen
Burgstätte 9 • 32825 Blomberg-Donop • Tel. (05236) 8122

WIR! für den Sport in der Region!
Offizieller Partner der HSG Blomberg-Lippe
Cuxhaven Basccats
TBV Lemgo Lippe
Fahrschule Sven Bothe
Mobil: 0163 - 8 33 05 34

BAUMPFLANZAKTION TROTZT DEM WINTERLICHEN WETTER

Blomberger Stadtwald wird weiter aufgeforstet

Traditionell wurde am 25. November wieder eine Pflanzaktion im Blomberger Stadtwald durchgeführt.

Auch die Mitglieder der CDU Blomberg waren trotz winterlichem Wetter mit vollem Eifer dabei. Nach einem Spaziergang von rund 20 Minuten wurde bei Schnee und Regenschauern die Pflanzfläche erreicht. Trotz der kalten Temperaturen stand der Tag ganz im Zeichen des Stadtwaldes und Eichen und andere Baumarten wurden gemeinsam in die vorgebohrten Löcher gepflanzt.

Holzbau Kombeiz
Zimmerei - Bedachungen - Trockenbau

- **Dachsanierung nach KfW-Standard**
- **Krandienst mit Arbeitsbühne bis zu 46m**
  Dachdeckerkran • LKW-Kran • Anhänger-Kran
- **Ökologische Dämmung**
  Zellulose - Der natürliche Dämmstoff für Dach, Wand & Decke • Granublow-Zellulosedämmung
- **Photovoltaik-Anlagen: Verkauf & Montage**
- **Schlüsselfertiges bauen in Holzrahmenbau**
  Anbau • Aufstockung • Neubau
- **Wir zimmern & bedachen**
  Dachstuhl • Gauben • Carport • Terrassenüberdachung • Dachfenster • Flachdach

Wir wünschen schöne Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!

Tel: 05235 / 5 09 79 57 • Mobil: 01577 / 4 60 15 80 • eduard@holzbau-kombeiz.de
Gartenstraße 17 • 32825 Blomberg • www.holzbau-kombeiz.de

PAUSCHALE PFLANZENSCHUTZVERBOTE NICHT HILFREICH

EU-Parlament stärkt Landwirte

„Die heutige Entscheidung lag beim EU-Parlament, aber wir haben uns auf allen politischen Ebenen für unsere Landwirte eingesetzt“, beschreibt Klaus Hansen, CDU-Landtagsabgeordneter (Foto), das politische Engagement für die Zukunft der Landwirte und ihre wirtschaftliche Arbeit in seinem Wahlkreis.

Die EU-Kommission hatte den Entwurf der neuen EU- Verordnung zum nachhaltigen Pflanzenschutz (SUR-Sustainable Use Regulation) vorgelegt, das EU-Parlament lehnte sie in dieser Form ab. Geplant war, 50 % weniger Pestizide bis 2030 und Totalverbote in „sensiblen Gebieten“. Einer der Konfliktpunkte war die Definition der „sensiblen Gebiete“, aber auch das Zieljahr für die Reduktion des Pflanzenschutzes.

„Eine effiziente und kontrollierbare Schädlingsbekämpfung sorgt für gute Ernten und stabile Lebensmittelpreise in Europa.“ erläutert der Landesparlamentarier Hansen, und weiter: „Naturschutzmaßnahmen müssen einen nachhaltigen und wirtschaftlichen Betrieb der Landwirtschaft weiterhin erlauben. Hier muss ein guter Kompromiss gefunden werden; es muss eine breite und offene Diskussion mit allen Akteuren stattfinden, der Abstimmungsprozess braucht Zeit für eine austarierte und für alle gute Lösung. Ein gut ausgearbeiteter Änderungsantrag mit einer vernünftigen Lösung muss her! Keine zusätzliche Überregulierung.“

Wichtige Kritikpunkte des Entwurfs waren, dass Genehmigungsverfahren für alternative Pflanzenschutzmittel beschleunigt werden müssten, der integrierte Pflanzenschutz vorher ausgebaut und alternative Verfahren der Biotechnologie Anwendung finden sollten. Zudem warnten die konservativen Parlamentarier davor, dass eine radikale Reduktion der Pflanzenschutzmittel zu massiven Ernterückgängen und folglich zu Schließungen von Landwirtschaftsbetrieben führen würden.

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen allen eine Frohe Weihnachtszeit und für das Jahr 2024 alles Gute!

Tippenhauer Zweiräder
32825 Blomberg · Hellweg 1 (An der B 1)
Tel. (0 52 35) 78 97 · Fax (0 52 35) 99 47 45

10 Katja's ... Spätschicht
bistro | lounge | bar
Neue Torstraße 51 - 32825 Blomberg
Inh.: Katja Wiegräbe | Tel.: 0 52 35 - 477 46 61
Öffnungszeiten: Do., Fr. und Sa. jeweils ab 18⁰⁰ Uhr
www.spaetschicht-blomberg.de

NATÜRLICH STEIN
NATURSTEINBETRIEB D. Ferlemann
Innen- und Außentreppen
Küchenarbeitsplatten - Waschtische
Fußbodenbeläge - Fensterbänke
Grabmale u.v.a.
MARMOR UND GRANIT
Lehmbrink 1 - 32825 Blomberg
Tel. 05235/6036 - Fax 05235/2866
www.ferlemann-naturstein.de

Tischlerei Wächter
kreativ • flexibel • zuverlässig
Westerholz 4
32825 Blomberg
Tel.: 0 52 35-88 56
Fax.:0 52 35-82 55
Bau- und Möbeltischlerei • Sicherheitstechnik
Innenausbau • Messebau
www.tischlerei-blomberg.de

SPIELMANNSZUG ISTRUP BLICKT AUF EIN AKTIONSREICHES JAHR MIT VIELEN AKTIONEN ZURÜCK

Zahlreiche Ehrungen auf der Jahreshauptversammlung

Auf der Jahreshauptversammlung am 18. November 2023 konnten sich die Mitglieder an viele Ereignisse und Unternehmungen der letzten Zeit erinnern:

Der neue Vorstand des Spielmannszuges Istrup

Nach der Pandemie konnte Anfang 2023 endlich wieder Karneval gefeiert werden, dieses Mal in Form einer zünftigen Karnevalsparty ohne festes Programm, bei der das gemeinsame Feiern im Vordergrund stand. Bei einem intensiven Probenwochenende im April bereiteten sich die Aktiven auf die bevorstehende Saison vor, denn es gab bereits zahlreiche Anfragen für Auftritte.

Das lange Wochenende zum ersten Mai wurde für eine interessante Vereinsfahrt nach Cottbus und in den Spreewald genutzt. Alle Mitreisenden haben die Fahrt sehr genossen und waren sich einig, dass dem Motto der Reise „Eine Spreefahrt die ist lustig“ nichts hinzuzufügen ist.

Der erste musikalische Einsatz war Anfang Mai zum Königsschießen in Eschenbruch

Es folgte die Begleitung des 4-Abende-Marsches in Blomberg.

Danach ging es im wahrsten Sinne des Wortes Schlag auf Schlag:Schützenfest in Eschenbruch, Rottversammlungen des alten Blomberger Schützenbatallions und dann ein sehr anstrengendes, aber auch sehr schönes Schützenfest in Blomberg. Nach den Sommerferien geht es üblicherweise ruhiger zu, so dass lediglich noch die Laternenumzüge in Hillentrup und der Martinsumzug hier in Istrup auf dem Programm standen. Der letzte Auftritt wird Anfang Dezember mit dem Einzug des holländischen Nikolaus in Blomberg absolviert.

Gestartet wird das Jahr 2024 mit der traditionellen Karnevalsveranstaltung in der Istruper Mehrzweckhalle am 27. Januar. Die Vorbereitungen dafür laufen bereits auf Hochtouren, um dem närrischen Publikum wieder ein attraktives und kurzweiliges Programm bieten zu können. Musikalisch erwarten die Spielleute im nächsten Jahr als größere Veranstaltungen die Schützenfeste in Siekholz, Großenmarpe und Hannover.

Natürlich stehen auch wieder für die traditionellen Veranstaltungen wie 4-Abende-Marsch, Waldfest, Laternenumzüge usw. auf dem Terminplan.

Um dafür gut vorbereitet zu sein, wird wieder für den Kreis der Aktiven ein musikalisches Wochenende im April eingeplant, wo neue Musikstücke erprobt und bestehende vertieft werden sollen.

Ehrungen: Walter Müller (10 Jahre); Stefan Hartig und Marco Golücke (25 Jahre); Thomas Körber (35 Jahre); Mirco Warschun (45 Jahre), Annette Alabas (50 Jahre); Heinz Werner Geise, Otto Beckmann und Gerhard Möller mit jeweils 55 Jahren.

Bei den Vorstandswahlen wurde der bisherige Vorstand bestätigt: Annette Alabas (1. Vorsitzende), Mirco Topp (2. Vorsitzender), Ralf Hausmann und Stefan Hartig (Kassierer) sowie die beiden Schriftführer Dennis Rubart und Anja Levin Schröder. Als Pressewart wurde Stefan Rubart und als Vereinsbote Satilmas Alabas bestätigt. Als Beisitzende wurden Marisa Hinder und Alexander Barkel gewählt.

Die Geehrten für langjährige Treue

BIG BRINGT DEN WIRTSCHAFTSPLAN 2024 EIN

Investitionen von 14,5 Millionen geplant

In der letzten Sitzung des Betriebsausschusses des Eigenbetriebes der Blomberger Immobilien- und Grundstücksverwaltung (BIG) stellte der kaufmännische Betriebsleiter Benjamin Bossemeyer den Ausschussmitgliedern die Eckdaten für das Wirtschaftsjahr 2024 vor.

Insgesamt sind in dem aktuellen Wirtschaftsplan (auf Grundlage der Mehrjahresplanung) Investitionen von gut 14,5 Millionen Euro vorgesehen, von denen 8,4 Millionen Euro für das kommende Jahr veranschlagt werden.

Die wesentlichen Investitionen liegen bei insgesamt 5 Millionen Euro für die Planungskosten und den Neubau des Erweiterungsgebäudes und Umbau der Grundschule am Weinberg.

Etwa 3,3 Millionen Euro sind für den Abriss und Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Cappel geplant. Je 1,8 Millionen Euro werden für den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses in Donop und in Eschenbruch, sowie ca. 2,6 Millionen Euro für den 4. Bauabschnitt des Umbaus und für die energetische Dach- und Fenstersanierung in der Sekundarschule angesetzt. Zur Finanzierung der Investitionen sind Kreditaufnahmen in Höhe von 10,5 Millionen Euro geplant.

Insgesamt sieht der Wirtschaftsplanentwurf ein Minus von knapp 600.000 Euro vor, der im Wesentlichen in den geringeren Erlösen aus Bauflächenverkäufen begründet ist. Die Verabschiedung des Wirtschaftsplanes 2024 ist für die Dezembersitzung geplant.

Gartengestaltung ✐ Gartenpflege
(Obst-) Baumschnitt ✐ Teichanlagen
Pflasterungen ✐ Holz im Garten
Melchert + Borcheld
Reelkirchener Str. 15 · 32825 Blomberg
Telefon 05235 / 5025795
Mobil Melchert 0170 / 2380682
Mobil Borcheld 0176 / 32606156
Meisterbetrieb Garten- und Landschaftsbau GbR

Wir verwerten und entsorgen für Sie
sicher & sauber
aus Industrie, Handwerk u. Haushalt
Entsorgungsfachbetrieb gemäß Kreislaufwirtschaft- und Abfallgesetz
Ihr zuverlässiger Partner in der Entsorgungsbranche
Rufen Sie uns an:
Umweltschutz W. Wienkemeier GmbH
Klus 6 a, 32825 Blomberg
Tel. (0 52 63) 4418 u. 4488
Fax (0 52 63) 1861
www.wienkemeier-gmbh.de
info@wienkemeier-gmbh.de

Mobilitätskonzepte seit über 70 Jahren.
Leben und arbeiten wo man sich wohl fühlt - wir stehen für unsere Region.

HACHE
Ihr Volkswagen Partner
Hermann Hache GmbH & Co. KG
Auf den Kieuzen 12-16 | 32825 Blomberg | Tel. +49 5235 96100 | www.autohaus-hache.de
Nutzfahrzeuge
Audi Service

Immobiliendienstleistungen & Grünflächenpflege
Das Team der Trompeter FM wünscht Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Andventszeit.
Trompeter FM GmbH | Ihr Partner für Haus & Garten
Telefon: 05235 - 9948220 |Mail: info@trompeter-fm.de | Web: www.trompeter-fm.de

Gut versorgt aus einer Hand.

BLOMBERGER
VERSORGUNGSBETRIEBE
www.blomberger-versorgungsbetriebe.de

AUSSERGEWÖHNLICHE GEBÜHRENERHÖHUNG DER MUSIKSCHULE

Gutes Angebot sonst nicht mehr finanzierbar

Die aktuelle Gebührenordnung der Johannes-Brahms-Musikschule wurde zum 01.09.2021 aktualisiert. In § 3 Abs. 2 ist festgehalten, dass sich die Gebühren, beginnend mit dem 01.01.2023, alle zwei Jahre um 3 % erhöhen. Aufgrund der außergewöhnlichen Inflationsrate im Jahr 2023 werden die Gebühren zum 01.02.2024 einmalig zusätzlich um 2,5 % erhöht.

Diese Erhöhung betrifft den Unterricht im Kernbereich, dessen Gebühren nach der Gebührenordnung berechnet werden (Einzel- und Gruppenunterricht, Elementarkurse im Haus sowie Ensembleunterricht für Externe). Ausdrücklich ausgenommen sind niedrigschwellige Angebote in KiTas, Grundschulen und im Projektbereich.

Mit dieser Erhöhung werden zusätzliche Einnahmen von ca. 10.000 € erwartet.

Die Erhöhung um 2,5 % für alle in den oben genannten Gebührengruppen erscheint maßvoll und angemessen. Die Mehrbelastung pro Monat liegt zwischen 0,70 € und 3,20 € je nach Unterrichtsart und Einkommensstufe.

STÄRKUNGSPAKET FÜR APOTHEKEN

CDU fordert Maßnahmen gegen Arzneimittelknappheit

Lippes CDU-Bundestagsabgeordnete Kerstin Vieregge fordert die Initiative des Bundesgesundheitsministers.

Berlin/Lippe. Seit Wochen warnen Apotheker und ihre Verbände vor Problemen bei der Medikamentenversorgung wie sie bereits im letzten Winter bestanden. Die CDU/CSU-Bundestagsfraktion will dem entgegenwirken und hat den Antrag „Arzneimittelversorgung sicherstellen – Versorgungssicherheit gewährleisten“ (BT-Drs. 20/9319) in den Bundestag eingebracht.

„Insbesondere bei Kinderarzneimitteln wie Antibiotika oder Fiebersäften brauchen wir bessere Möglichkeiten für Ärzte und Apotheker, um im Falle eines Engpasses schnelleren Ersatz verschaffen zu können“, erläutert die lippische CDU-Abgeordnete Kerstin Vieregge.

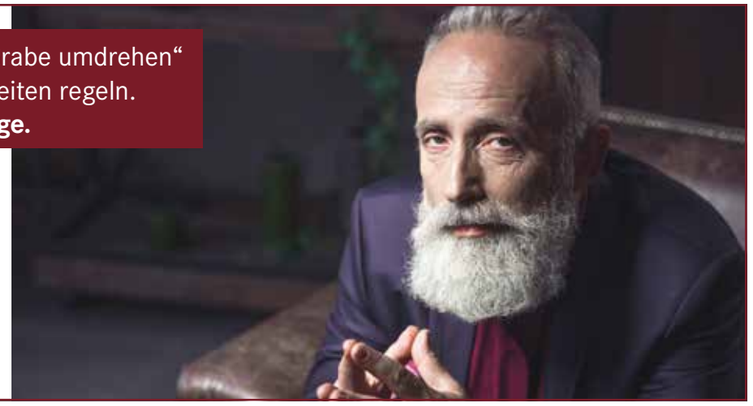
Den Ernst der Lage mache das Schreiben des Apotheken-Großhandels an Bundesgesundheitsminister Karl Lauterbach deutlich. Danach sei es „objektiv unmöglich“, bestimmte Arzneimittel bei der pharmazeutischen Industrie zu beschaffen oder Lagerbestände aufzubauen. Rund 400 Medikamente seien aktuell auf der Dringlichkeitsliste erfasst, darunter zahlreiche für Kinder, die zum Teil seit mehr als einem Jahr knapp oder nicht verfügbar sind. „Das zeigt leider sehr eindringlich, dass die von der Ampel beschlossenen Maßnahmen wirkungslos sind und die Situation nicht im geringsten entspannt haben“, stellt Vieregge fest. Das Problem der Lieferengpässe werde nur durcheine andere Preispolitik und Veränderungen der Lieferketten zu lösen sein. Die Apotheken bezeichnet Vieregge als „tragende Säule in der Arzneimittelversorgung vor Ort.“ Die Teams versuchten seit Monaten, Präparate zu beschaffen oder selbst herzustellen.

„Dabei droht die Situation der Apotheken selbst in eine Schieflage zu geraten“, lenkt sie den Blick auf den wirtschaftlichen Druck für die Branche, der zu immer mehr Schließungen und immer weniger Neugründungen führe. „Bürokratische Auflagen, Inflation, die gestiegenen Personalkosten und der Fachkräftemangel vergrößern die Not. In unserem Antrag fordern wir daher ein Maßnahmenpaket zur Stärkung der Apotheken“, so die Abgeordnete.

Dieses Paket umfasst unter anderem eine verbesserte Vergütung für Aufwendungen im Rahmen des Engpassmanagements, bessere Austausch- und Ersatzmöglichkeiten bei Medikamenten in Mangelsituationen, die Anhebung des Apothekenfixums sowie ein regelmäßiges Monitoring des Apothekenhonorars durch die Bundesregierung. Gleichzeitig fordern CDU und CSU die Bundesregierung auf, den Abbau von bestehenden bürokratischen Auflagen und einschränkenden Regularien zu prüfen, welche die Wirtschaftlichkeit von Apothekenbetrieben hemmen und zeitliche Ressourcen unverhältnismäßig stark binden. Ganz oben auf der 21 konkrete Punkte umfassenden Forderungsliste der Union steht die Wiederaufnahme des sogenannten Pharmadialogs. „Gemeinsam, im vertrauensvollen Dialog mit allen Beteiligten gilt es, realistische, kurz- und langfristige Maßnahmen gegen die Arzneimittelknappheit zu entwickeln. Hier ist die Initiative des Bundesgesundheitsministers gefordert“, mahnt Vieregge.

Damit sich keiner „im Grabe umdrehen“ muss. Besser alles beizeiten regeln.
Die Bestattungsvorsorge.

Bestattungshaus
Lesemann
Familienbetrieb seit 1829
Tel.: 05235/5625
Bahnhofstraße 30
32825 Blomberg
www.lesemann-blomberg.de



KÄMMERER STELLT SCHÜLERENTWICKLUNG VOR

Es wird eng an Blombergs Schulen

In der 11. Sitzung des Ausschusses Schule, Sport und Kultur wurden, nachdem die Anmeldeverfahren abgeschlossen sind, die aktuellen Schülerzahlen aktualisiert. In den Tabellen sind die Prognosen sowie die einzelnen Zahlen bis 2030 für die Blomberger Schulen eingearbeitet. Winfried Kipke stellte die einzelnen Zahlen und die Begebenheiten den Mitgliedern des Ausschusses vor.

Prognose Grundschule am Weinberg

Schuljahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Summe
2019/20	85/4	102/4	81/4	88/4	356/16
2020/21	81/4	95/4	94/4	76/4	346/16
2021/22	109/4	78/4	78/4	91/4	356/16
2022/23	101/5	104/4	83/3	81/4	369/16
2023/24	91/4	103/5	101/4	79/4	374/17*)
2024/25	105/5**)	91/4	103/5	101/4	400/18
2025/26	89/4***)	105/5	91/4	103/5	388/18
2026/27	111/5***)	89/4	105/5	91/4	396/18
2027/28	84/4***)	111/5	89/4	105/5	389/18
2028/29	77/3***)	84/4	111/5	89/4	361/16
2029/30	84/3***)	77/3	84/4	111/5	356/15

*) Statistik 09-2023 **) Anmeldungen 2024 ***) Geburten

Prognose Grundschule Großenmarpe

Schuljahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Summe
2019/20	32/2	38/2	24/1	33/2	127/7
2020/21	40/2	36/2	38/2	25/1	139/7
2021/22	53/2	39/2	37/2	33/2	162/8
2022/23	55/2	51/2	42/2	36/2	184/8
2023/24	47/2	56/2	43/2	41/2	187/8*)
2024/25	60/3**)	47/2	56/2	43/2	206/9
2025/26	45/2***)	60/3	47/2	56/2	208/9
2026/27	55/2***)	45/2	60/3	47/2	207/9
2027/28	59/3***)	55/2	45/2	60/3	219/10
2028/29	55/2***)	59/3	55/2	45/2	214/9
2029/30	46/2***)	55/2	59/3	55/2	215/9

*) Statistik 09-2023 **) Anmeldungen 2024 ***) Geburten

Prognose Grundschule Reelkirchen

Schuljahr	Klasse 1	Klasse 2	Klasse 3	Klasse 4	Summe
2019/20	24/1	23/1	26/1	27/1	100/4
2020/21	21/1	25/1	25/1	24/1	95/4
2021/22	29/1	25/1	23/1	24/1	101/4
2022/23	28/1	26/1	25/1	19/1	98/4
2023/24	26/1	25/1	22/1	23/1	96/4*)
2024/25	16/1**)	26/1	25/1	22/1	89/4
2025/26	22/1***)	16/1	26/1	25/1	89/4
2026/27	20/1***)	22/1	16/1	26/1	84/4
2027/28	31/2***)	20/1	22/1	16/1	89/5
2028/29	19/1***)	31/2	20/1	22/1	92/5
2029/30	20/1***)	19/1	31/2	20/1	90/5

*) Statistik 09-2023 **) Anmeldungen 2024 ***) Geburten

	Einschulungen	Abgänge 4. Schuljahre
Sommer 2020:	142	148
Sommer 2021:	180	125
Sommer 2022:	167	152
Sommer 2023:	153	136
Sommer 2024:	181	143
Sommer 2025:	156	166
Sommer 2026:	186	184
Sommer 2027:	174	164
Sommer 2028	151	181
Sommer 2029	150	156
Sommer 2030	NN	186

Sekundarschule

Schuljahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Summe
2014/15	91/4						91/4
2015/16	105/4	95/4					200/8
2016/17	80/3	103/4	105/4				288/11
2017/18	99/4	83/3	105/4	108/4			395/15
2018/19	75/3	94/4	80/3	109/4	110/4		468/18
2019/20	72/3	71/3	97/4	86/3	111/4	99/4	536/21
2020/21	93/4	69/3	71/3	99/4	90/3	100/4	520/21
2021/22	51/2	92/4	69/3	73/3	101/4	87/3	473/19
2022/23	74/3	55/3	99/4	77/3	75/3	95/4	475/20
2023/24	68/3	77/3	62/3	104/4	82/3	74/3	467/19*)
2024/25	82/3**)	68/3	77/3	62/3	104/4	82/3	475/19
2025/26	87/3**)	82/3	68/3	77/3	62/3	104/4	480/19
2026/27	85/3**)	87/3	82/3	68/3	77/3	62/3	461/18

*) Statistik 09-2023 **) Planung

Gymnasium SEK I

Schuljahr	Klasse 5	Klasse 6	Klasse 7	Klasse 8	Klasse 9	Klasse 10	Summe I
2012/13	110/4	103/4	100/4	105/4	125/5	*)	543/21
2013/14	108/4	107/4	101/4	100/4	98/4	*)	514/20
2014/15	110/4	108/4	109/4	103/4	99/4	*)	529/20
2015/16	102/4	116/4	109/4	106/4	103/4	*)	529/20
2016/17	102/4	113/4	109/4	108/4	107/4	*)	539/20
2017/18	89/3	104/4	112/4	99/4	110/4	*)	514/19
2018/19	102/4	88/3	103/4	114/4	96/4	*)	503/19
2019/20	77/3	102/4	86/3	99/4	115/4	*)	479/18
2020/21	102/4	76/3	103/4	86/3	102/4		469/19
2021/22	82/3	102/4	73/3	101/4	82/3		440/17
2022/23	100/4	83/3	105/4	74/3	105/4		467/18*)
2023/24	83/3	98/4	81/3	101/4	76/3	101/4	540/21**)
2024/25	95/4***)	83/3	98/4	81/3	101/4	76/3	534/21
2025/26	102/4***)	95/4	83/3	98/4	81/3	101/4	560/22
2026/27	100/4***)	102/4	95/4	83/3	98/4	81/3	559/22

*) Klasse 10/Einführungsphase ist in Oberstufe enthalten (Abi nach 12 Jahren, bis Schuljahr 2022/23).
) Statistik 09-2023 *) Planung
Die Schüler der Oberstufe (zurzeit 182) sind hinzuzurechnen = 722 Schüler*innen.

Gymnasium SEK II

Die Oberstufe des Gymnasiums umfasst im Schuljahr 2023/24 aufgrund des Wechsels zu G 9 nur zwei Jahrgänge. Ab dem Schuljahr 2024/25 kommt der dritte Jahrgang hinzu, so dass dann in der Oberstufe ca. 280 Schülerinnen und Schüler beschult werden.

Pestalozzischule, Förderschule 180 (139 LB, 41 SB)

Übergänge aus allen Grundschulen zum Schuljahr 2023/24 nach der Statistik per 09/2023

		Daten für 2024/25
Sekundarschule	59 Schüler/innen = 43,4 %	62 = 43,4 %
Gymnasium	47 Schüler/innen = 34,6 %	51 = 35,7 %
Auswärtige Schulen z. B. Gesamtschule	30 Schüler/innen = 22,0 %	30 = 20,9 %
	136	143

Herkunft der Schüler (Einpendler) lt. o.a. Statistik (Schuljahr 2023/24)

	Sekundarschule	Gymnasium	Förderschule	nur LB
Stadt Blomberg	360/77,1 %	475/65,8 %	41/22,8 %	33/23,7 %
Stadt Schieder	67/14,4 %	131/18,2 %	26/14,4 %	18/12,9 %
Stadt Lügde u. andere	16/ 3,4 %	105/14,5 %	23/12,8 %	17/12,2 %
Barntrup	24/ 5,1 %		36/20,0 %	32/23,1 %
Andere (Steinh.)		11/ 1,5 %	54/30,0 %	39/28,1 %
Summe:	107/22,9 %	247/34,2 %	139/77,2 %	106/76,3 %